

VEREINS- NACHRICHTEN

4/97

96 Stück
(1 Zweiseitig)
(7 Blätter a 90x120)
da die meist
doppelseitig
kopiert wurde
→ keine Beschriftung
+ keine Karte

24. Multi-
ling des
STW

des



*Frohe Weihnachten
und
Prosit Neujahr*

Aus dem Inhalt:

Adventwanderung

Weihnachtsfeier

Riegenaktivitäten

Liebe Turnfamilie !!

Man soll es nicht glauben, es ist schon wieder die letzte Zeitung des heurigen Jahres, die Ihr da in Händen haltet. Beschränkt es bitte nicht aufs Halten, sondern gebraucht Eure Augen, ob mit oder ohne Brille, und studiert dieses einmalige Druckwerk sehr aufmerksam. Achtung: Terminkalender und Bleistift wären noch nützlich, und dann aufschreiben, aufschreiben und aufschreiben.

Alles erledigt?

Gut, jetzt folgt die schwierigste Übung: TERMINE MERKEN!!!

Geschafft? Ok!!

Die erste Turnübung habt Ihr mit Bravour hinter Euch gebracht. Warum ich das so aufwendig beschreibe hat eine einfache Erklärung. Das Deprimierendste für die Verfasser dieser Zeitung sind die Telefonanrufe über Termine, die schon zum x-ten Mal in den Vereinsnachrichten publiziert worden sind. Habt bitte Verständnis und merkt Euch einiges, außerdem erspart Ihr Euch jede Menge Telefonspesen. So, genug belehrt!!!

Ich habe auch für heuer wieder die erfreuliche Mitteilung zu machen, daß nach genauem Studium der Vereinsfinanzen der Vorstand beschlossen hat, für alle Mitglieder die Kosten des Weihnachtsfeieressens zu übernehmen. Getränke sind wie üblich selbst zu begleichen und mitgebrachte Gäste ersuchen wir um eine Spende an den Vereinskassier (Darf in der Höhe sehr großzügig gewählt werden).

Abschließend bleibt mir nur noch übrig Euch

Schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

im Namen des Vorstandes zu wünschen.

Bis zum nächsten Jahr.

Raimund

EINLADUNG ZUR ADVENTWANDERUNG

Am ersten Samstag im Advent unternehm^{en} wir wieder unsere schon traditionelle Adventwanderung und laden dazu herzlich ein.

Wir treffen uns diesmal am Samstag, 29. 11. um 15 Uhr wieder in Perchtoldsdorf am Parkplatz Lohnsteinstraße/Perchtoldsdorfer Heide. Der Parkplatz wird über die Walzengasse und die Lohnsteinstraße (letzte Gasse rechts aus der Walzengasse) erreicht und von dem wir in rund einstündiger Wanderung auf der Teufelsteiner Hütte sein werden. Verschiedene kleine Speisen und Getränke stehen dort zur Labung bereit und werden von Damen der Mittwoch-Riege den Hungerigen serviert. Nach einem längeren gemütlichen und einem kürzeren besinnlichen Teil wollen wir dann gegen 19 Uhr den Heimmarsch antreten.

Da die Wanderung bei jeder Witterung stattfindet, ist entsprechende Ausrüstung (Kleidung, Schuhwerk, ev. Taschenlampe) zweckmäßig.

EINLADUNG ZU UNSERER WEIHNACHTSFEIER

Wir laden alle unsere Mitglieder und ihre Freunde ein, an unserer Weihnachtsfeier am Freitag, den 11.12.1997 teilzunehmen. (Achtung! Gegenüber früheren Mitteilungen wurde der Termin um einen Tag vorverlegt!).

Diese findet diesmal im Großen Saal des Heurigen Wieselthaler, 1100 Wien, Oberlaaer Straße 52 statt. Der Saal ist ab 18 Uhr nur für uns reserviert, gegen 19 Uhr 15 wollen wir dann mit der Feier beginnen, deren Organisation wieder in den bewährten Händen von Christian S. und seinen Freunden liegt.

Anschließend daran gibt es ein Buffet - eine "Schlacht" ist nicht notwendig, es wird genug da sein -, dessen Kosten für Vereinsangehörige unser Finanzminister übernimmt. Die Getränke sind wie bisher immer schon selbst zu bezahlen. Bei Gästen würde sich unser Kassier allerdings über eine Spende freuen, deren Höhe laut Bericht auf der Obmannseite auch sehr großzügig ausfallen kann.

Auf einen guten Besuch freut sich

der Vereinsvorstand.

25.9.1997 - 28.9.1997 MI - Ri in Jochberg

DONNERSTAG: Jochberg ruft und 13 bzw. 14 Damen der Mi-Ri können nicht widerstehen. Bei traumhaftem Wetter und nach gemütlicher Fahrt kommen drei Autos mit 13 Damen beim Hause Traxler an.

Taschen rein - ausgepackt wird später. Doch ein paar unaufschiebbare Hausfrauenpflichten - „arme Elfi“ - aber ein Kühlschranks wird eben gebraucht.

Dann aber auf zu den letzten Sonnenstrahlen auf die Brugger Alm. Auf einmal sind wir vollständig. Inge kam mit Auto Nr. 4. In lustiger Runde gelobt und gestärkt - aber noch immer kein „Begrüßungsschnapser!“ - gings heim zur Tuchentverteilung. Aber dann endlich - - - - - "Prost!" Drei Damen liegen am Boden (zwecks Kartenlesen für den morgigen Wandertag). Lagebesprechung!!!!

Zwei Autos zur Hornbahn, zwei zur Bichlalm, eines zurück, wer fährt mit wem wohin? - - - Also wohin fahre ich ??? Aber morgen klappt alles!

FREITAG: Ein wunderschöner Tag, das Wetter traumhaft und die Berge zum Greifen - auf verschiedenen Wegen zur Bichlalm. Zwei nicht mehr so gute Wanderer waren sogar bei Swarovskis Kristallwelten. Eine herrliche Sache. Und am Abend waren wir wieder vollständig vereint bei Toast und frischem Lachs aus Kanada, gespendet von Schl. Helga's lieben Gatten.

SAMSTAG: Felbertauern, Matrei, Virgental, mit dem Hüttenwirt zur Wetterkreuzhütte und die meisten wandern weiter zum Zupalsee - die Sportlichen übers Legerle, die Samstagstouristen über den Höhenweg.

Um 16.30h Abfahrt ins Tal. Doch - hoppala - eine fehlt. Die Hüttenwirtin hat unsere Christa ganz einfach eingesperrt. Na ja, die schlimmen Frauen kommen in die finstere Hütte. Aber nichts geht wenn wir nicht vollständig sind. Und glücklich vereint fahren wir noch in die Wallfahrtskirche Maria Schnee in Obermauren - zum Dankgebet.

Am Kaminfeuer:

Wir haben gesungen, getrunken, getanzt und gelacht,
ans Schlafengehen hat keiner gedacht,
Wilma hat uns wieder geölt und massiert,
das haben wir aber ordentlich gespürt.

Feuchtfrohlich ging der Samstag zu Ende - oder war es schon Sonntag??

SONNTAG: Das Haus wird in Ordnung verlassen - noch ein Sprung zur Christl und am frühen Nachmittag geht's heimwärts.

Liebe Elfie, wir danken recht herzlich für die Einladung und - - - - wir kommen gerne wieder.

MW

DIE DI-RIEGE AUF DER RAX 3.-5. Oktober 1997

Aus Termingründen wurde das herbstliche Treffen in Jochberg abgesagt und auf Vorschlag unseres Freundes Helmut nach Reichenau verlegt, um von dort Ausflüge auf die Rax zu machen. Wir trafen dort am frühen Nachmittag ein. Nach einem obligaten Begrüßungsschnaps unternahmen wir einen Spaziergang von etwa einer Stunde zum Mostheurigen Althannerhof am Kreuzberg. Man konnte zwischen süßem und herbem Most und einem "Schnitt" (eine Mischung von beiden) wählen. Dazu gab's Lammspezialitäten. Nach der Rückkehr überraschte uns Helmut mit erlesenen selbst erzeugten Zwetschkenknödeln. Der erste Abend klang mit Wein aus.

Der nächste Tag stand im Zeichen der Eroberung der Rax. Mit dem Auto ging's nach Naßwald, weiter zu Fuß ins Reißtal hinein und über die Wildfährte auf ca. 1850 m Höhe. Der Steig ist gut gesichert, jedoch Trittsicherheit und Schwindelfreiheit ist hier Voraussetzung. Hier hatte der Verfasser einige konditionelle und technische Probleme. Der höchste Punkt, die Heukuppe (2007 m hoch) war dann bald erreicht. Der Abstieg erfolgte über den Gamseckersteig zu den Autos. Im Gasthaus in Kaiserbrunn wurde mit einem kräftigen Abendessen der abgelaufene Tag, der jedem Erfolgserlebnisse brachte (Bezwingung des Berges bei herrlichem Wetter und fantastischer Fernsicht), beendet.

Am Sonntag bezwangen wir die Rax von der Südseite, um noch das Superwetter auszukosten. Von Prein/Griesleiten aus kletterten wir über den Preinerwandsteig, bzw. eine Gruppe über den Haidsteig und machten auf der Seehütte eine kleine Rast. Der Großteil stieg wieder ab, ein "Fußmaroder" und meine Wenigkeit, gesund, aber konditionell etwas angeschlagen, gingen zur Bergstation und ließen uns mit der Seilbahn talwärts bringen. Ein passendes Auto, ein roter, sportlicher Mazda, brachte uns nach Reichenau zurück. Um zirka 18 Uhr machten wir uns auf den Heimweg nach Wien.

Es war ein wunderbares Wochenende. Im Namen der Teilnehmer möchte ich den Organisatoren, vor allem unserem Helmut sagen: "Herzlichen Dank! Wir kommen wieder!"

GP

AUS UNSERER GEMEINSCHAFT

- Katja heißt das Schwesterchen von Markus, das sich bei Dr. Martin und Mag. Marianne Kleinberger am 8.10. eingestellt hat. Der neuen Erdenbürgerin wünschen wir alles Gute für die Zukunft und den Eltern viel Freude mit ihrer Tochter!

- Am 22. 10. konnte unsere bekannte Mitgestalterin von Feierstunden, Elke Poterpin, mit der Sponson zur Mag.phil. ihr Studium erfolgreich abschließen. Wir gratulieren ganz herzlich!

- Runde und halbrunde Geburtstage im 1. Halbjahr 1998 feiern:

16.1.	Strubreiter Martin	30 Jahre
18.1.	Mag. Traxler Martin	35 Jahre
12.2.	Fuchs Zlata	60 Jahre
14.2.	Ing. Krumpholz Hans	45 Jahre
17.2.	Dr. Achtsnit Herbert	35 Jahre
18.2.	Dipl.Ing. Dr. Salzer Gernot	35 Jahre
12.3.	Dipl.Ing. Schmid Reinhard	35 Jahre
27.3.	Danhel Isabella	25 Jahre
9.4.	Ing. Heriszt Inge	60 Jahre
24.4.	Stadlbauer Maria	45 Jahre
29.4.	Dr. Prasch Franz	35 Jahre
14.5.	Ing. Heriszt Horst	65 Jahre
24.6.	Pecuch Christian	15 Jahre

TERMINKALENDER

- 29.11. Adventwanderung zur Teufelsteiner Hütte
- 11.12.!!! Weihnachtsfeier (Achtung! Geänderter Termin!)
- 18.12. letzter Turntag in 1997
- 7.1. erster Turntag in 1998
- 2.3. Hauptversammlung mit Wahl des Vorstandes
- 15.-21.3. Schikurs im Bundessportheim Obergurgl